

TUMORZENTRUM ERFURT

Stammzelltransplantationseinheit eröffnet neue Möglichkeiten der Tumorthherapie in Erfurt

Das klinische Programm Autologe Stammzelltransplantation am HELIOS Klinikum Erfurt ist gestartet. Am 7. Juli dieses Jahres wurde die erste autologe Stammzelltransplantation (SZT) bei einem Patienten mit einem Multiplen Myelom durchgeführt.

Nach umfangreichen Umbauten konnte eine Stammzelltransplantationseinheit mit hocheffizienter Partikelfiltration der Raumluft und Schleusensystemen in der 4. Medizinischen Klinik (Hämatologie, internistische Onkologie und Hämostaseologie; Chefarzt: Priv.-Doz. Dr. med. Herbert G. Sayer) eingeweiht werden. Prüfungen und Vorgaben der Kostenträger und der Landesbehörden mussten beachtet und eingehalten werden.

Die Hochdosischemotherapie mit anschließender autologer Blutstammzelltransplantation ist heutzutage fester Bestandteil in den Leitlinien bei der Behandlung des Multiplen Myeloms und bei fortgeschrittenen malignen Lymphomen. Der Ablauf einer solchen Behandlung besteht meist zunächst aus einer einleitenden Chemotherapie mit anschließender Wachstumsfaktorgabe zur Mobilisierung der Stammzellen aus dem Knochenmark ins periphere Blut. Die Absammlung der Stammzellen wird beim Erfurter SZT-Programm vom Haema-Blutspendedienst durchgeführt. Die Lagerung und die nach Arzneimittelgesetz notwendige Freigabe der Stammzellen übernimmt die Firma Seracell in Rostock.

Besondere Hygiene-Maßnahmen sind bei der Hochdosischemotherapie angezeigt, da in der Zeit bis zum Anwachsen der Stammzellen eine mehrtägige Aplasiephase mit starker Einschränkung der Körperabwehr resultiert. Nach dem Umbau 2014/2015 verfügt die Station über 6 Betten mit jeweils über eine Vorschleuse zu betretenden 4 Zimmern. Damit ist die 4. Medizinische Klinik nun in der Lage, den Patienten in Erfurt auch diese Therapieoption anzubieten. Bis zum November 2015 sind bereits 11 Patienten transplantiert worden.



Transplantationsbereich



Einzelzimmer mit Luftfilterung



Schleuse

01/2015

INHALT

Seite 4

- **Klinische Krebsregister – Zur Halbzeit gibt es noch einiges zu tun**

Seite 5

- **Klinik, Genetik und Management von Patienten mit Neurofibromatose Typ 2**

Seite 20

- **Primäre Chemohormontherapie des hormonaiven metastasierten Prostatakarzinoms**

Seite 22

- **15 Jahre Radiochirurgie in Erfurt**

Seite 26

- **Therapiesysteme für die Radiochirurgie**

Seite 32

- **28. Onkologische Konferenz des Tumorzentrum Erfurt e.V. fand am 6. und 7. November 2015 in Erfurt statt**

Seite 33

- **Neoadjuvante Therapiekonzepte beim Pankreaskarzinom als neuer Meilenstein – Darstellung des Status quo anhand einer Falldemonstration**

Seite 40

- **Was ist tumor-associated tissue eosinophilia (TATE)**

Seite 42

- **Interdisziplinäre Therapie eines lokal fortgeschrittenen Basalzellkarzinoms**

Seite 45

- **Ewing-Sarkom der Mandibula – Fallbericht einer seltenen Tumorentität**

Seite 46

- **Bericht von der Mitgliederversammlung des Tumorzentrum Erfurt e.V. am 15.04.2015**

Seite 49

- **Veranstaltungsverzeichnis**

Seite 50

- **Angebote des Tumorzentrum Erfurt e.V.**